

INTELLIFAX 3
FORM NO. 51-61
MAY 1949

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R003800020013-3
CLASSIFICATION SECRET/CONTROL - U.S. OFFICIALS ONLY

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
INFORMATION REPORT

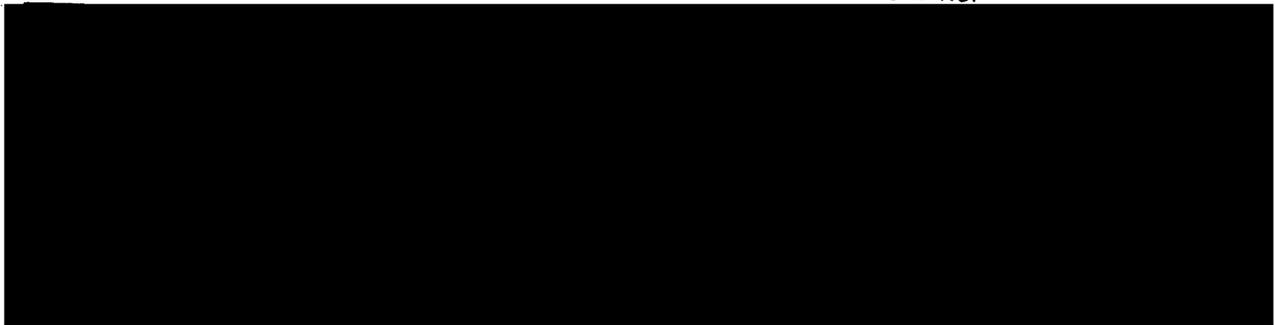
REPORT NO. [REDACTED]

COUNTRY Germany (Berlin)
SUBJECT Police Officer Training Schedule

CD NO. 25X1A
DATE DISTR. 4 Nov. 1949
NO. OF PAGES

PLACE ACQUIRED [REDACTED]
DATE OF ACQUISITION [REDACTED] 25X1A

NO. OF ENCLS. (LISTED BELOW)
SUPPLEMENT TO REPORT NO. 25X1X



25X1A

The attached document is being sent to you for retention in the belief that it may be of interest to you.

WE

Encls: Photostated copy of raw report (10 pages).

THIS DOCUMENT HAS ATTACHED TO THE ATTACHED
DO NOT DETACH

EVALUATE

W/E
Nov 14 1949

CLASSIFICATION SECRET/CONTROL - U.S. OFFICIALS ONLY

STATE	NAVY	NSRB																	
ARMY	AIR		ORE	X															

THIS IS AN UNCLASSIFIED COPY
DO NOT DESTROY

Abt. Bereitschaften
- Ausbildung -

Berlin-Treptow, den 3.8.49

Ausbildungsplan

für Offiziere der Bereitschaften
für Monate August - Dezember 1949

Teilnehmer: Zugführer, stellvertr. Zugführer, Zug- FK
und die Pol.-Meister der Abt. Bereitschaften.

Stoffgliederung

insgesamt Schulungsmonate: 5
pro Monat 3 Schulungstage: 15
pro Tag 8 Schulungstunden: 120

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Ausbildg. Sparten	August	Septem-ber	Okto-ber	Novem-ber	Dez.	Inges. Std.
1	Polit. Schulung	6	6	6	6	6	30
2	Polit. Schulung	6	6	6	6	6	30
3	Schießausbildung	3	3	3	3	3	15
4	Exerzierausbildung	2	2	2	2	2	10
5	Sport	2	2	2	2	2	10
6	Kartenkunde	4	3	3	4	3	17
7	Polizeidienstkunde	1	2	2	1	2	8
Ingesamt pro Monat		24	24	24	24	24	120

25X1A

- Handwritten: 1. Aufgabenstellung*
- Thema 1) Der verstärkte Infanteriezug im Angriff
a) Angriff auf die Verteidigungsstellung eines Gegners, Aufgabenstellung, Lagebeurteilung, Befehlserteilung 6 Stunden
b) Leitung und Führung des Kampfes beim Angriff, Einbruch und in der Tiefe der Verteidigungsstellung 4 Stunden
c) Angriff in einer Ortschaft, Organisation und Leitung des Kampfes beim Angriff in einer Ortschaft 4 Stunden
- Thema 2) Der verstärkte Infanteriezug in der Verteidigung.
a) Die Verteidigung des Infanteriezuges in einer Ortschaft, Organisation der Verteidigung, Vorbereitung der Stellung, Befehlserteilung, Leitung des Kampfes bei Angriff und Einbruch eines Gegners 6 Stunden
b) Die Verteidigung des Infanteriezuges in einer Ortschaft, Herrichtung der Gebäude zur Verteidigung, Befehlserteilung, Leitung des Kampfes in Abwehr eines Einbruchs des Gegners 3 Stunden
c) Die Verteidigung des Infanteriezuges im Walde, Organisation des Flankenschutzes, Leitung des Kampfes in Abwehr des Einbruchs eines Gegners 3 Stunden
- Thema 3) Die Tätigkeit des verstärkten Infanteriezugs in der Aufklärung auf dem Marsche.
Die Festimmung des Marschweges auf der Karte, Aufgabenstellung, Auftragserteilung an die untergebenen, Leitung der Bewegung während des Marsches 4 Stunden
Schießausbildung = 15 Stunden
- Thema 1) Karabiner 98 k
Bedienungsgriffe und Schießregeln, Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 2) MPI 44
a) Die Kampfeigenarten der MPI, der Einsatz der MPI im Kampf, Beschreibung der Teile und ihr Zusammenwirken 2 Stunden
b) Bedienungsgriffe und Schießregeln, Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 3) Das MG 42
a) Die Kampfeigenarten des MG's, Der Einsatz des MG im Kampf, Beschreibung der Einzelteile 2 Stunden
b) Zusammenwirken der Teile 1 Stunde
c) Bedienungsgriffe und Schießregeln, Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema - 3 -

- Thema 4) Die Pistole
 a) Beschreibung der Teile und Zusammenwirken der Teile der Pistole.
 Ladungsgriffe und Schießregeln.
 Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 5) Das Anschießen der Waffen
 Anschauungsunterricht in der Organisation und Durchführung des Anschießens (MG, Karabiner, Pistolen) 2 Stunden
Exerzierausbildung = 10 Stunden
- Thema 1) Gruppenausbildung
 Antreten, Ausrichten, Marschbewegungen, Formveränderungen auf der Stelle und in der Bewegung, Größen in geschlossenener Ordnung auf der Stelle und in der Bewegung 1 Stunde
- Thema 2) Zugausbildung
 Antreteformen des Zuges, geöffnete Ordnung Marschordnung, Formveränderungen auf der Stelle und in der Bewegung, Erlernung der Kommandosprache 4 Stunden
- Thema 3) Kompanie - (Bereitschafts) Ausbildung
 Die geöffnete Ordnung und ihre Formveränderungen, Marschordnung, Führung der Kompanie durch Kommandos und Zeichen 3 Stunden
- Thema 4) Schulung in der Ausbildungsmethodik
 Organisation des Exerzierens (der Gruppe, des Zuges), Schulung der Offiziere in der Organisation und Durchführung der Übungen 2 Stunden
Sport = 10 Stunden
- Thema 1) Übungen an Geräten
 Parren, Pferd, Zaue, Reck, Leitern usw. 4 Stunden
- Thema 2) Anschauungsunterricht und praktische Übungen in Nahkampf 4 Stunden
- Thema 3) Schulung in der Ausbildungsmethodik für Sport
 Organisation und Durchführung sportlicher Übungen mit dem Zuge 2 Stunden
Kartenkunde = 17 Stunden
- Thema 1) Arten der Karten, Bestimmung des Maßstabes
Kartenlesen 2 Stunden
- Thema 2) Einrichten der Karte im Gelände mit Hilfe des Kompasses und ohne Kompass
 Orientierung im Gelände ohne Karte nach Geländepunkten 6 Stunden

- 4 -

- Thema 3) Bestimmung von Marschzahlen nach der Karte
und Marsch nach Marschzahlen 6 Stunden
- Thema 4) Führung einer Arbeitskarte
Regeln für die Führung einer Arbeitskarte,
praktisches Eintragen der Lage in die
Arbeitskarte, Regeln für das Zusammenlegen
von Karten 3 Stunden
- Polizeidienstkunde = 8 Stunden
- Thema 1) Schulung von Verschlussbüchern
Ein- und Ausgang der Korrespondenz 1 Stunde
- Thema 2) Führung des Schriftverkehrs
innerhalb der Bereitschaft mit der Abteilung
Bereitschaften und dem Pol.-Präsidium,
Zeichnungsberechtigung- und -pflicht der
Vorgesetzten 3 Stunden
- Thema 3) Organisation des Nachweises und der
Lagerung von Urteilen, Bescheid und
Verpflegung in der Bereitschaft 1 Stunde
- Thema 4) Studium der Disziplinarordnung und der
Alarmordnung 2 Stunden
- Thema 5) Studium der Wachvorschrift und Vorschrift
für den Streifendienst 2 Stunden

-
- 1) Der Ausbildungsplan wird an folgenden Tagen jeden Monats
durchgeführt:
- vom 22. - 24. August 1949
 - " 19. - 21. September 1949
 - " 17. - 19. Oktober 1949
 - " 21. - 23. November 1949
 - " 12. - 14. Dezember 1949

- 2) Ausbildungsleitung
- Abt. Bereitschaften Kommandeur Meimann
oder Ob.Komm. Adam

- 5 -

Abt. Bereitschaften
- Ausbildung -

Berlin-Treptow, den 3.8.49

Ausbildungsplan

für Offiziere der Bereitschaften
für Monate August - Dezember 1949

Teilnehmer: Bereitschafts-Kommandeure, stellvertretende
Bereitschafts-Kommandeure, Bereitschafts-FH,
Stabschefs, sowie die Ober-Kommissare der
Bereitschaften.

Stoffgliederung

insgesamt Schulungsmonate: 5
pro Monat 3 Schultage: 15
pro Tag 8 Schulungstunden: 120

Nr.	Bezeichnung der Ausbildg.-Sparte	August	Septem- ber	Okto- ber	Novem- ber	Dezem- ber	Ingesamt- Stunden
1	Polit. Schulung	6	6	6	6	6	30
2	Takt. Schulung	6	6	6	6	6	30
3	Schießausbildung	3	3	3	3	3	15
4	Exerzierausbildg.	2	2	2	2	2	10
5	Sport	2	2	2	2	2	10
6	Kartenkunde	4	3	3	4	3	17
7	Polizeidienstkd.	1	2	2	1	2	8
Insgesamt pro Monat		24	24	24	24	24	120

1. Politische Schulung = 30 Stunden
2. Taktische Schulung = 30 Stunden

25X1

- Aktionen - Stunden*
- Thema 1) Die Bereitschaften im Angriff
- a) Tätigkeit der Bereitschaft im Angriff
Lektion 2 Stunden
 - b) Die Tätigkeit des Bereitschaftskommand.
und seines Stabes bei der Organisation
des Angriffs 5 Stunden
 - c) Führung und Leitung des Angriffs-
kampfes auf einen in Verteidigungs-
stellung befindlichen Gegner, der
Angriff, der Kampf in der Tiefe und
die Abwehr eines Gegenstoßes 5 Stunden
- Thema 2) Die Bereitschaft in der Verteidigung
- a) Die Tätigkeit der Bereitschaft in der
Verteidigung (Lektion) 2 Stunden
 - b) Die Tätigkeit des Bereitschaftskom-
mandeurs und seines Stabes bei der
Organisation der Verteidigung 4 Stunden
 - c) Führung und Leitung des Kampfes der
Bereitschaft bei Angriff und Einbruch
eines Gegners 4 Stunden
 - d) Organisation des Gegenstoßes mit der
Reserve der Bereitschaft 2 Stunden
- Thema 3) Die Bereitschaft auf dem Marsch.
Begegnungsgefecht
- a) Marsch und Organisation der Marsch-
sicherung (Lektion) 2 Stunden
 - b) Organisation des Marsches und der
Marschsicherung, Leitung und Führung
eines Begegnungsgefechts 4 Stunden
- Schießausbildung = 15 Stunden
- Thema 1) Karabiner 98 k
Bedienungsgriffe und Schießregeln,
Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 2) MPI 44
- a) Die Kampfeigenarten der MPI. Der Ein-
satz der MPI im Kampf. Beschreibung
der Teile und ihr Zusammenwirken 2 Stunden
 - b) Bedienungsgriffe und Schießregeln,
Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 3) Das MG 42
- a) Die Kampfeigenarten des MG's. Der
Einsatz des MG im Kampf. Beschreibung
der Einzelteile 2 Stunden
 - b) Zusammenwirken der Teile 1 Stunde
 - c) Bedienungsgriffe und Schießregeln,
Schießen mit scharfen Patronen 2 Stunden
- Thema 4) Die Pistole
- a) Beschreibung der Teile und das Zusammen-

- 3 -

	Musammenwirken der Teile der Pistole, Bedionungsgriffe und Schießregeln, Schießen mit scharfen Patronen	2 Stunden
Thema 5)	<u>Das Anschließen der Waffen</u> Anschauungsunterricht in der Organisation und Durchführung des Anschießens (MG, Karabiner, Pistolen)	2 Stunden
	<u>Exerzierausbildung</u> =	10 Stunden
Thema 1)	<u>Gruppenausbildung</u> Antreten, Ausrichten, Marschbewegungen, Formveränderungen auf der Stelle und in der Bewegung, Größen in geschlossener Ordnung, auf der Stelle und in der Bewegung	1 Stunde
Thema 2)	<u>Zugausbildung</u> Antreterformen des Zuges, geöffnete Ordnung, Marschordnung, (Marsch) Formveränderungen auf der Stelle und in der Bewegung, Erlernung der Kommandosprache	4 Stunden
Thema 3)	<u>Kompanie-(Voreitschafts-) Ausbildung</u> Die geöffnete Ordnung und ihre Formver- änderungen, Führung der Kompanie durch Kommandos und Zeichen	3 Stunden
Thema 4)	<u>Schulung in der Ausbildungsmethodik</u> Organisation des Exerzierens (der Gruppe, des Zuges), Schulung der Offiziere in der Organisation und Durchführung der Übungen	2 Stunden
	<u>Sport</u> =	10 Stunden
Thema 1)	<u>Übungen an Geräten</u> Barren, Pferd, Taue, Reck, Leitern usw.	4 Stunden
Thema 2)	<u>Anschauungsunterricht und praktische Übungen im Nahkampf</u>	4 Stunden
Thema 3)	<u>Schulung in der Ausbildungsmethodik für Sport</u> Organisation und Durchführung sportlicher Übungen mit dem Zuge	2 Stunden
	<u>Kartenkunde</u> =	17 Stunden
Thema 1)	<u>Arten der Karten, Bestimmung des Maßstabes Kartenlesen</u>	2 Stunden
Thema 2)	<u>Einrichten der Karte im Gelände mit Hilfe des Kompasses und ohne Kompass</u> Orientierung im Gelände ohne Karte nach Geländepunkten	6 Stunden

- 4 -

- Thema 3) Bestimmung von Marschzahlen nach der Karte
und Marsch nach Marschzahlen 6 Stunden
- Thema 4) Führung einer Arbeitskarte
Regeln für die Führung einer Arbeitskarte
praktisches Eintragen der Lage in
die Arbeitskarte, Regeln für das Zusammen-
legen von Karten 1 Stunde
- Feldendienstkunde = 8 Stunden
- Thema 1) Behandlung von Verschlussachen
Ein- und Ausgang der Korrespondenz 1 Stunde
- Thema 2) Führung des Schriftverkehrs
innerhalb der Bereitschaft mit der Abteilung
Bereitschaften und dem Pol.-Präsidium,
Zeichnungsberechtigung und -pflicht der
Vorgesetzten 5 Stunden
- Thema 3) Organisation des Nachweises und der Lagerung
von Munition, Bekleidung und Verpflegung
in der Bereitschaft 1 Stunde
- Thema 4) Studium der Disziplinordnung und der
Alarmordnung 2 Stunden
- Thema 5) Studium der Wachvorschrift und Vorschrift
für den Streifendienst 2 Stunden

1) Der Ausbildungsplan wird an folgenden Tagen jeden Monats
durchgeführt:

- vom 29. - 31. August 1949
- " 26. - 28. Sept. 1949
- " 24. - 26. Oktober 1949
- " 28. - 30. November 1949
- " 19. - 21. Dezember 1949

- 5 -

- 5 -

2) Ausbildungsleitung:

Abt. Bereitschaften Kommandeur Heimann
oder Ob.Komm. Adam

3) Als Lehrer werden für die einzelnen Themen bestimmt:

- a) Polit. Schulung O.F.l.Rat Kostbar
- b) Takt. Schulung O.Pol.Rat Pohlandt
- c) Kartenkunde " "
- d) Schießausbildung Pol.Mstr. Jobke
- e) Exerzierausbildung Pol.Rat Fischer
- f) Sport Pol.Rat Born

g) Polit. Schulung O.Pol.-Pol. Heilmann

4) Beginn des Lehrganges

Am 19.8.49 um 07.45 Uhr im Lehrsaal Nr. 319 der 1. Bereitschaft

5) Für Beschaffung von Anschauungsmaterial für die einzelnen Themen sind die jeweiligen Lehrer verantwortlich.